

REWE Group veröffentlicht Detox-Fortschrittsbericht



Transparenz in der Produktion von Bekleidung, Heimtextilien und Schuhen

Die REWE Group hat ihren dritten Detox-Fortschrittsbericht für die Produktion von Bekleidung, Heimtextilien und Schuhen veröffentlicht. Bereits 2014 hat sich der Konzern der Greenpeace Detox-Kampagne angeschlossen und sich einer umweltverträglichen Textilproduktion verpflichtet. Jährlich gibt der Bericht einen Überblick über die erreichten Fortschritte in den Feldern Chemikalienmanagement, Lieferantenentwicklung, Kooperationen und Dialog sowie Closed Loop und enthält einen Ausblick auf die Ziele der REWE Group für das Jahr 2018.

Vor allem in asiatischen Ländern sind Gewässer zunehmend durch Schadstoffe unter anderem durch die Textilproduktion belastet. Um die Belastung des Wassers mit gefährlichen Substanzen langfristig zu reduzieren, sind eine grundlegende Umstellung des Chemikalienmanagements und Anpassungen in den Produktionsprozessen bei den Herstellern notwendig. Das Detox-Programm der REWE Group hat zum Ziel, bis 2020 schädliche Chemikalien aus der Produktion der Eigenmarken-Textilien zu verbannen - und das nicht nur in den von der REWE Group beauftragten Produkten. Nur wenn die gesamte Fabrik ihre Produktionspraktiken anpasst, kann eine langfristige Verbesserung der Abwasserqualität erzielt werden.

"Wir arbeiten gemeinsam mit unseren Lieferanten, Brancheninitiativen, NGOs und der Wissenschaft daran, die Textilproduktion umweltverträglicher zu gestalten. Unser Detox- Trainingsprogramm, das 2017 mit Kick-Off-Veranstaltungen in China und Bangladesch gestartet ist, ist dabei ein wesentlicher Baustein. Denn es trägt dazu bei, das Wissen über nachhaltigere Produktionsmethoden in den Produktionsländern zu verbreiten", so Dirk Heim, Bereichsleiter Bio & Nachhaltigkeit Ware.

Torsten Stau, Geschäftsleiter Ware Non Food, ergänzt: "Mit unserem Detox-Fortschrittsbericht legen wir öffentlich dar, welche Fortschritte, wir bei der Umsetzung unserer Detox-Ziele gemacht haben. In 2017 haben wir mit unseren Lieferanten intensiv an dem Ausschluss weiterer Chemikaliengruppen aus der Produktion gearbeitet. Die Abwasserdaten zeigen, dass wir Fortschritte erzielen konnten. Um diesen Trend aufrechtzuerhalten, müssen wir auch in Zukunft eng mit unseren Lieferanten zusammenarbeiten."

Mehr Informationen sowie den aktuellen Detox-Fortschrittsbericht finden Sie unter:

<https://www.rewe-group.com/de/nachhaltigkeit/gruene-produkte/unser-detox-programm/>

Die genossenschaftliche REWE Group ist einer der führenden Handels- und Touristikkonzerne in Deutschland und Europa. Im Jahr 2016 erzielte das Unternehmen einen Gesamtaußenumsatz von über 54 Milliarden Euro. Die 1927 gegründete REWE Group ist mit ihren 330.000 Beschäftigten und 15.000 Märkten in 20 europäischen Ländern präsent. In Deutschland erwirtschafteten im Jahr 2016 rund 240.000 Mitarbeiter in rund 10.000 Märkten einen Umsatz von 39 Milliarden Euro.

Zu den Vertriebslinien zählen Super- und Verbrauchermärkte der Marken REWE, REWE CENTER, REWE CITY und BILLA sowie Merkur, der Discounter PENNY und die Baumärkte von toom. Hinzu kommen Convenience-Märkte (REWE To Go), und die E-Commerce-Aktivitäten REWE Lieferservice sowie Zooroyal, Weinfreunde und Kölner Weinkeller. Zur Touristik gehören unter dem Dach der DER Touristik Group die Veranstalter ITS, Jahn Reisen, Dertour, Meier's Weltreisen, ADAC Reisen, Kuoni, Helvetic Tours, Apollo und Exim Tours und über 2.400 Reisebüros (u.a. DER Reisebüro, DERPART und Kooperationspartner), die Hotelmarken Iti, Club Calimera, Cooeo, PrimaSol und Playitas Resort und der Direktveranstalter clevertours.com.